

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014

	€	€	<u>2014</u>	<u>2013</u>
			€	€
1. Umsatzerlöse			6.058.032,76	3.652.036,51
2. Sonstige betriebliche Erträge			316.956,18	29.492,90
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung:	0,00			
(Vorjahr:	0,00)			
3. Materialaufwand				
Buchwertabgang Finanzanlagevermögen			1.940.469,55	40.000,00
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		1.515.520,83		1.188.696,50
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>123.461,96</u>	1.638.982,79	137.046,28
5. Abschreibungen				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			24.851,89	30.833,76
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen			1.594.892,02	1.346.355,33
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung:	0,00			
(Vorjahr:	0,00)			
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			674.477,51	491.309,63
- davon aus verbundenen Unternehmen:	670.339,12			
(Vorjahr	484.083,69)			
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			1.205,47	420,89
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			64.979,68	5.100.000,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			344.997,57	240.378,09
- davon an verbundene Unternehmen:	28.717,06			
(Vorjahr	14.288,29)			
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			<u>1.441.498,42</u>	<u>-3.910.050,03</u>
12. Außerordentliche Aufwendungen			0,00	-775.657,49
13. Außerordentliches Ergebnis			0,00	-775.657,49
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0,00	47,89
15. Sonstige Steuern			173.406,29	768,30
16. Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag			<u>1.268.092,13</u>	<u>-4.686.523,71</u>
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			13.210.975,90	17.897.499,61
18. Bilanzgewinn			<u>14.479.068,03</u>	<u>13.210.975,90</u>

mic AG, München

Anhang für 2014

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des AktG und der Satzung aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für Kapitalgesellschaften. Da die Gesellschaft im Freiverkehr notiert ist und der Freiverkehr kein organisierter Markt im Sinne des § 2 Abs. 5 WpHG ist, ist die mic AG als kleine Kapitalgesellschaft zu klassifizieren. Bei der Erstellung des Anhanges wurde von den Erleichterungen der §§ 274a, 288 HGB für kleine Kapitalgesellschaften teilweise Gebrauch gemacht. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Unter Berücksichtigung der vorliegenden Unternehmensplanung werden zukünftig ausreichend finanzielle Mittel für die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes der Gesellschaft zur Verfügung stehen, so dass bei der Bilanzierung und Bewertung von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit auszugehen ist.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 410,00 sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

Bei den **Finanzanlagen** werden die Anteilsrechte und Wertpapiere zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten und die Ausleihungen grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Als **Rechnungsabgrenzungsposten** werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Im Vorjahr wurde gemäß § 250 Abs.3 HGB der Unterschiedsbetrag zwischen dem Erfüllungsbetrag und dem Ausgabebetrag der im Geschäftsjahr 2013 ausgegebenen Wandelschuldverschreibung angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden abgezinst.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Auf **fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten**, sofern vorhanden, sind grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel als Anlage zu diesem Anhang dargestellt.

Angaben zum Anteilsbesitz

	Währung	Beteiligung %	Eigenkapital in T LW	Ergebnis in T LW
Unmittelbarer Anteilsbesitz				
µ-GPS Optics GmbH, Meiningen	EUR	72,54	-1.928	-503
Aifotec AG, Jena	EUR	56,34	1.292	-558
BodyTel GmbH, Bad Wildungen	EUR	100,00	-90	-115
Lifespot AG, München	EUR	50,00	-2	-46
ProximusDA GmbH, München	EUR	39,98	-448	-119
SmartM GmbH, Meiningen	EUR	100,00	-339	-251
Themen AGs:				
micData AG, München	EUR	84,44	4.384	-3.334
4industries AG, München	EUR	87,82	5.535	-287
Smarteag AG, München	EUR	100,00	4.393	-167
Wearable Technologies AG, Herrsching	EUR	74,64	6.573	-178
Mittelbarer Anteilsbesitz				
3-EDGE GmbH, Aschheim	EUR	80,00	275	28
4DForce GmbH, Meiningen	EUR	87,50	-1.166	-103
CTS City & Traffic Solutions GmbH, München	EUR	100,00	23	-2
dimensio inform. GmbH, Chemnitz	EUR	56,93	-426	-937
Diso AG, Gümlingen (Schweiz)	SFR	51,00	691	175
Exergy GmbH, München	EUR	95,00	-347	-185
FIBOTEC F. GmbH, Meiningen	EUR	80,00	-856	-338
FiSec GmbH, Meiningen **)	EUR	58,16	-2.725	-575
Flores Solar Water GmbH, München	EUR	49,00	-1.063	-198
IP Pool GmbH, Berlin	EUR	50,00	11	-2
PiMON GmbH, München	EUR	93,00	-1.197	-435
SHS Technologies GmbH, Chemnitz	EUR	51,00	-427	-516
SportsCurve GmbH, Herrsching	EUR	80,00	-257	-92
Symbid GmbH, Düsseldorf	EUR	26,00	10	-3
** Angaben basieren auf dem Abschluss zum 31.12.2013				

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen in Höhe von TEUR 25 (Vorjahr: TEUR 25) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital setzt sich wie folgt zusammen:

Auf den Inhaber lautende Stammaktien

7.731.900 Stück á EUR 1,00 = EUR 7.731.900,00

Auf Grund der am 30. Juli 2008 und 29. Juli 2009 beschlossenen bedingten Kapitalia (Bedingtes Kapital 2007/II bzw. Bedingtes Kapital 2009/I) wurden im Geschäftsjahr 2014 800.000 bzw. 59.100 Aktien ausgegeben. Die Ausgabe erfolgte im Rahmen der Wandlung der im Vorjahr ausgegeben Wandelanleihe. Dadurch erhöhte sich das gezeichnete Kapital wie folgt:

	EUR
Gezeichnetes Kapital am 01. Januar 2014:	<u>6.446.800,00</u>
Zugang aus Wandelanleihe (nominal)	859.100,00
Gezeichnetes Kapital am 31. Dezember 2014:	<u>7.731.900,00</u>

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 31. Juli 2013 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 04. September 2018 gegen Bar- und/ oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 3.436.400,00 zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2013/I). Das genehmigte Kapital beträgt zum Bilanzstichtag EUR 3.436.400.

Hiervon wurde auf Grund einer am 30. Januar 2015 beschlossenen Sachkapitalerhöhung teilweise Gebrauch gemacht und das Grundkapital um EUR 2.486.100,00 durch Ausgabe von 2.486.100 neuen Stückaktien erhöht. Die Kapitalerhöhung wurde am 21. April 2015 in das Handelsregister eingetragen. Das Gezeichnete Kapital beträgt hier nach zum Aufstellungszeitpunkt EUR 10.218.000,00. Das Genehmigte Kapital 2013/I beträgt nach teilweiser Ausschöpfung danach EUR 950.300,00.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 13. August 2014 wurde das bedingte Kapital 2013/I in § 3 Abs. 10 der Satzung wird mit Wirkung auf den Zeitpunkt der Eintragung des neuen Bedingten Kapitals in das Handelsregister (02. Oktober 2014) der Gesellschaft aufgehoben. Ferner wurde das nach teilweiser Ausschöpfung noch vorhandene Bedingte Kapital 2007/II und 2009/I aufgehoben.

Des Weiteren wurde in der Hauptversammlung beschlossen, dass das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 240.000 durch Ausgabe von bis zu 240.000 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt zu erhöhen (Bedingtes Kapital 2014/I). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Sicherung von Bezugsrechten aus Aktienoptionen, die von der mic AG auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 13. August 2014 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2014 ausgegeben werden. Die Eintragung erfolgte am 02. Oktober 2014.

Weiterhin wurde in der Hauptversammlung beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 1.075.250,00 durch Ausgabe von bis zu 1.075.250 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt zu erhöhen (Bedingtes Kapital 2014/II). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Aktien an Inhaber von Options- bzw. Wandelschuldverschreibungen bzw. Wandlungspflichten nach Maßgabe der Wandelanleihebedingungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 13. August 2014 bis zum 12. August 2019 von der Gesellschaft ausgegeben werden. Die Ausgabe der Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des vorstehend bezeichneten Ermächtigungsbeschlusses jeweils zu bestimmenden Options- bzw. Wandlungspreis.

Die Entwicklung der Kapitalrücklage stellt sich wie folgt dar:

	EUR
Kapitalrücklage am 01. Januar 2014:	<u>14.170.325,37</u>
Agio aus Kapitalerhöhung (abzgl. aktiviertem Disagio)	<u>2.653.664,00</u>
Kapitalrücklage am 31. Dezember 2014:	<u>16.823.989,37</u>

Herr Carsten Maschmeyer, Hannover, hat uns gemäß §20 Abs. 1 AktG mitgeteilt, dass ihm (zum Stichtag 31. Dezember 2014) unmittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an der mic AG gehört.

Anleihe

Im Frühjahr 2013 hat die mic AG eine Wandelschuldverschreibung, eingeteilt in 859.100 auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen zu je EUR 4,40, begeben (Wandelschuldverschreibung 2013/2016). Der Ausgabebetrag betrug EUR 4,00 je Teilschuldverschreibung. Insgesamt summierte sich der Bruttoemissionserlös auf EUR 3.436.400,00. Die Wandelschuldverschreibung wurde mit 1,25 % p.a. verzinst. Die Teilschuldverschreibungen, die ursprünglich am 18. April 2016 zu ihrem Nennbetrag zurückgezahlt werden sollten, wurde gewandelt.

Die Wandlung war möglich, da der Börsenkurs der Aktie der mic AG im XETRA-Handel der Frankfurter Wertpapierbörse entsprechend den Anleihebedingungen einmalig mindestens EUR 4,40 (einschließlich) erreicht hatte.

Die Bezugserklärung für die Wandelung in Aktien wurde zum 24. Januar 2014 ausgestellt. Die Auswirkungen auf das Eigenkapital wurden bereits erläutert.

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel im Einzelnen dargestellt.

<i>alle Angaben in T€</i>	31.12.2014 Restlaufzeit			31.12.2013 Restlaufzeit		
	bis 1 Jahr	über 5 Jahre	gesamt	bis 1 Jahr	über 5 Jahre	gesamt
Anleihen	0	0	0	3.780	0	3.780
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	281	0	281	80	0	80
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	789	0	789	113	0	113
Sonstige Verbindlichkeiten	6.307	0	6.307	1.073	0	1.073
- davon aus Steuern	107	0	107	0	0	0
- davon im Rahmen sozialer Sicherheit	0	0	0	0	0	0

Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr wurde die Geschäftsführung der mic AG durch drei Vorstände wahrgenommen. Herr Oliver Kolbe wurde am 01.10.2014 (eingetragen am 18.12.2014) zum neuen Vorstand berufen.

Herr Claus-Georg Müller (Chief Executive Officer), München, Vorstandsvorsitzender, verantwortlich für die Bereiche:

- Richtlinien der Geschäftspolitik
- Unternehmensstrategie
- Belange des Aufsichtsrates
- Unternehmens- und Geschäftsentwicklung
- Vermarktung von Lizenzen, Patenten sowie damit einhergehende Fachkommunikation
- Unternehmenskommunikation
- Presse
- Investor Relations
- Operative Betreuung der Beteiligungsfirmen Wearable Technologies AG, Aifotec AG
- Kapitalbeschaffung, Fundraising

Herr Oliver Kolbe (Chief Investment Officer), München verantwortlich für die Bereiche:

- Neuinvestments und Exits
- Beteiligungsstrategie
- Investitions- und Exitplanung
- Mergers & Acquisitions
- Transaktionsrecht und –steuern
- Beteiligungscontrolling
- Forecast und Planung
- Controlling und Reporting
- Beteiligungsbewertung
- Risikomanagement
- Operative Betreuung der Beteiligungsfirmen micData AG, 4industries AG, Smarteag AG
- Kapitalbeschaffung, Fundraising

Herr Manuel Reitmeier (Chief Financial Officer), München verantwortlich für die Bereiche:

- Finanz-/Rechnungswesen
- Cash-Flow-Planung
- Steuern und Recht (außer Transaktionen)
- Compliance Office
- Personalwesen
- IT
- Administration

Aufsichtsrat

Herr Reiner Fischer, München	Vorsitzender, Geschäftsführer einer Unternehmensberatungsgesellschaft
Herr Martin Weigert, Etterzhausen	Geschäftsführer bei einem Hersteller analoger Schnittstellenkomponenten für Kommunikations-, Industrie- und Verbraucherapplikationen
Herr Jens Dieter, Obermaiselstein	kaufmännischer Angestellter

Sämtliche Aufsichtsräte sind für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach Beginn der Amtszeit (31. Juli 2013) beschließt, bestellt. Hierbei wird das Geschäftsjahr, in dem die Wahl erfolgt, nicht mitgerechnet.

Gewinnverwendung/Gewinnverwendungsvorschlag

Der Bilanzgewinn entwickelte sich wie folgt:

	EUR
Jahresüberschuss	1.268.092,13
Bilanzgewinn am 01. Januar 2014 (Gewinnvortrag):	13.210.975,90
Bilanzgewinn am 31. Dezember 2014:	<u>14.479.068,03</u>

Der Vorstand schlägt vor, den Bilanzgewinn von EUR 14.479.068,03 auf neue Rechnung vorzutragen.

München, 22. Juni 2015

mic AG

- Vorstand -

gez.

(Claus-Georg Müller)

gez.

(Manuel Reitmeier)

gez.

(Oliver Kolbe)

Angaben zur Bilanz

Das Anlagevermögen hat sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	Anschaffungs- und Herstel- lungskosten 01.01.2014	Zugänge 2014	Umbuchungen 2014	Abgänge 2014	Anschaffungs- und Herstel- lungskosten 31.12.2014	Kumulierte Abschreibungen 01.01.2014	Zugänge 2014	Abgänge 2014	Kumulierte Abschreibungen 31.12.2014	Buchwert 31.12.2014	Buchwert 31.12.2013
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	24.158,07	15.983,79	0,00	0,00	40.141,86	8.890,07	8.669,00	0,00	17.559,07	22.582,79	15.268,00
	<u>24.158,07</u>	<u>15.983,79</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>40.141,86</u>	<u>8.890,07</u>	<u>8.669,00</u>	<u>0,00</u>	<u>17.559,07</u>	<u>22.582,79</u>	<u>15.268,00</u>
II. Sachanlagen											
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	97.751,39	12.002,89	0,00	0,00	109.754,28	67.640,39	16.182,89	0,00	83.823,28	25.931,00	30.111,00
	<u>97.751,39</u>	<u>12.002,89</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>109.754,28</u>	<u>67.640,39</u>	<u>16.182,89</u>	<u>0,00</u>	<u>83.823,28</u>	<u>25.931,00</u>	<u>30.111,00</u>
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	28.989.857,50	1.097.248,36	3.637.841,08	1.940.468,55	31.784.478,39	5.102.987,39	0,00	0,00	5.102.987,39	26.681.491,00	23.886.870,11
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	8.910.788,89	4.396.831,07	-3.637.841,08	0,00	9.669.778,88	0,00	0,00	0,00	0,00	9.669.778,88	8.910.788,89
3. Beteiligungen	2.847.185,08	0,00	0,00	1,00	2.847.184,08	40.699,00	0,00	0,00	40.699,00	2.806.485,08	2.806.486,08
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	296.153,48	59.475,08	0,00	0,00	355.628,56	291.100,15	0,00	0,00	291.100,15	64.528,41	5.053,33
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	14.980,68	0,00	0,00	0,00	14.980,68	0,00	14.979,68	0,00	14.979,68	1,00	14.980,68
6. Sonstige Ausleihungen	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
	<u>41.108.965,63</u>	<u>5.553.554,51</u>	<u>0,00</u>	<u>1.940.469,55</u>	<u>44.722.050,59</u>	<u>5.434.786,54</u>	<u>64.979,68</u>	<u>0,00</u>	<u>5.499.766,22</u>	<u>39.222.284,37</u>	<u>35.674.179,09</u>
	<u>41.230.875,09</u>	<u>5.581.541,19</u>	<u>0,00</u>	<u>1.940.469,55</u>	<u>44.871.946,73</u>	<u>5.511.317,00</u>	<u>89.831,57</u>	<u>0,00</u>	<u>5.601.148,57</u>	<u>39.270.798,16</u>	<u>35.719.558,09</u>

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die mic AG

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der mic AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze

ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Ohne diese Beurteilung einzuschränken, weisen wir auf die Ausführungen der Gesellschaft im Anhang im Abschnitt „Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden“ hin. Dort wird ausgeführt, dass nach der vorliegenden Unternehmensplanung zukünftig ausreichend finanzielle Mittel für die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes der Gesellschaft zur Verfügung stehen werden, so dass bei der Bilanzierung und Bewertung von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit auszugehen ist.

Düsseldorf, den 22. Juni 2015

RSM Verhülsdonk GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft


.....
Grote
Wirtschaftsprüfer


.....
Weyers
Wirtschaftsprüfer